

KOMMUNALE KLIMA- KONFERENZ 2025

Programm

Starke Kommune, klimagerechte Zukunft

**DIENSTAG,
25. NOVEMBER**

Tagungswerk Berlin
inkl. Livestream

**MITTWOCH,
26. NOVEMBER**

Tagungswerk Berlin

**DONNERSTAG,
27. UND FREITAG,
28. NOVEMBER**

Online-Fachforen

Veranstalter



Zuwender

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Kooperationspartner



DEUTSCHER
LANDKREISTAG



DStGB
Deutscher Städte-
und Gemeindebund

Klimaaktive Kommunen sind lebenswerte und zukunftsorientierte Orte. Gezielt reduzieren sie Treibhausgasemissionen, gleichzeitig bereiten sie sich auf unvermeidbare Folgen des Klimawandels vor. Doch wie kann der damit einhergehende Transformationsprozess sozialverträglich gestaltet werden? Wie können Vorteile von Klimaschutz und Klimaanpassung für die Menschen vor Ort nutzbar gemacht werden? Welche Rolle spielt dabei Digitalisierung? Welche Unterstützung braucht es von Bund und

Ländern und wie kann diese unbürokratisch und rechtssicher gestaltet werden? Zu diesen und weiteren Fragen bietet die Veranstaltung Akteuren im Themenfeld kommunaler Klimaschutz fachlichen Input, Erfahrungsaustausch und Raum für Netzwerkarbeit.

Veranstaltungsort

Eventlocation Tagungswerk Berlin
Lindenstraße 85
10969 Berlin



Anreise und Anmeldung

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Für alle Konferenzteile (in Präsenz und online) ist eine Anmeldung notwendig.

Bitte nutzen Sie das Formular unter www.kommunalkonferenz.de.

Weitere Informationen zum Programm unter www.klimaschutz.de/klimakonferenz2025.

1. Konferenzteil

DIENSTAG, 25. NOVEMBER 2025

Moderation: Sven Plöger, Moderator & Diplom-Meteorologe

ab 13.30 Uhr | Eintreffen der Gäste

14.00 Uhr | **Konferenzauftritt** (Start Livestream)

Begrüßung Institutsleitung Deutsches Institut für Urbanistik (Difu) |

Rede Carsten Schneider, Bundesminister für Umwelt, Klimaschutz,
Naturschutz und nukleare Sicherheit |

Preisverleihung "Wettbewerb Klimaaktive Kommune 2025"

15.00 Uhr | **Impulsvortrag** | Sven Plöger, Diplom-Meteorologe

15.30 Uhr | Kaffeepause

16.15 Uhr | **Keynote** | Dr. Brigitte Knopf, Direktorin des Instituts für
Klimasozialpolitik „Zukunft KlimaSozial“

16.45 Uhr | **Kommunale Impulse** | Sozial gerechter Klimaschutz in der
kommunalen Praxis: Impulse aus den Bonner Klimavierteln und dem
INCLU:DE Projekt | Dr. Raphael Karutz, Leiter Stabsstelle Bürgerbeteiligung
der Bundesstadt Bonn und Jannis Niethammer, Expert Socio-Cultural
Transformations bei ICLEI Europe

**17.15 Uhr Podiumsgespräch „Klimagerecht und sozialverträglich –
Kommunen im Wandel“** | u.a. mit Dr. Till Jenssen, Deutscher Städtetag |
Bernd Düsterdiek, Deutscher Städte- und Gemeindebund | Dr. Klaus Ritgen,
Deutscher Landkreistag | Dr. Sven Reinhardt, Referatsleiter Nationale
Klimaschutzinitiative, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

ca. 18.00 Uhr | Empfang zu Ehren der Gewinnerkommunen
(Ende Livestream)

2. Konferenzteil

MITTWOCH, 26. NOVEMBER 2025

ab 9.00 Uhr | Eintreffen der Gäste

9.30 Uhr | **3 parallele Fachforen** | inkl. Kaffeepause

ab 12.30 Uhr bis 13.30 Uhr | Netzwerken und Ausklang

FORUM 1

Klimaschutz sozial gestalten: Kommunale Impulse für eine gerechte Teilhabe

Moderation: Paul Ratz und Björn Weber, Forschungsbereich Umwelt, Difu

Referierende: Herbert Brüning, Stadt Norderstedt, Mitglied im Arbeitskreis Kommunalen Klimaschutz | Hannah Chao-Kinkel, Projektleitung EnergieSpar-Projekt, Stadt Nürnberg | Oliver Bock, Stadt Tuttlingen, Abteilungsleitung Stadtplanung und Mobilität

Kommunen sind im Klimaschutz breit aufgestellt. Dabei ist es wichtig, sozialgerecht zu handeln und Teilhabe von allen zu ermöglichen. Das bedeutet, soziale Gerechtigkeit mit Klimaschutzmaßnahmen zu kombinieren, etwa durch gezielte Förderungen bei der energetischen Sanierung, Mobilitätsangebote oder Bildungs- und Beteiligungsformate. Wie können Kommunen Klimaschutzmaßnahmen sozialgerecht gestalten?

FORUM 2

Klima goes digital – Digitale Werkzeuge für den kommunalen Klimaschutz

Moderation: Franziska Wittkötter und Ulrike Vorwerk, Forschungsbereich Umwelt, Difu

Referierende: Anna Poblocka-Dirakis, Projektleiterin klimakommune.digital, Deutsche Energieagentur | N.N., Stadt Hagen | N.N., Stadtwerke Hagen

Städte, Gemeinden und Landkreise können durch digitale Strategien effizienter und klimafreundlicher werden. Doch wie genau können digitale Tools den Klimaschutz vorantreiben? Welche neuen Hebel bietet die Digitalisierung? Wie lassen sich Emissionen erfassen, Prozesse optimieren und Einsparungen erzielen?

FORUM 3

Naturbasierte Lösungen im Fokus: Synergien für Klimaschutz und Klimaanpassung

Moderation: Dr. Moritz Ochsmann und Nele Meyer, Forschungsbereich Umwelt, Difu

Referierende: Kathrin Scheurich, Geschäftsführerin, Stadtnatur Berlin e. V. | Renate Friedrich, Grünflächenamt, Stadt Frankfurt am Main | Andra Kärgel, Klimaanpassungsmanagement/Umweltamt, Stadt Nürnberg

Wie können Städte und Gemeinden dem Klimawandel wirksam begegnen und dabei gleichzeitig Lebensqualität, Biodiversität und soziale Teilhabe fördern? Das Fachforum widmet sich praxisnahen Ansätzen naturbasierter Lösungen – von kommunalem Grünflächenmanagement bis hin zu klimaangepassten Stadtplätzen. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie durch intelligente Nutzung natürlicher Prozesse nicht nur das Klima geschützt, sondern gleichzeitig soziale, ökologische und gesundheitliche Mehrwerte schaffen können.

3. Konferenzteil

DONNERSTAG, 27. NOVEMBER 2025 (ONLINE)

ab 9.20 Uhr | Eintreffen der Gäste im „digitalen Konferenzraum“

9.30 bis 12.00 Uhr | **Online-Fachforum**

12.00 Uhr | Ende der Veranstaltung

FORUM 4

Impulse für strukturschwache Regionen: Klimaschutz als Chance für eine nachhaltige Entwicklung

Moderation: Nikola Hefner und Claudia Leifert, Agentur für kommunalen Klimaschutz, Difu | **Referierende:** Marie Halbach, Referentin, Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS)

Wie können finanzschwache Regionen Klimaschutz erfolgreich umsetzen? Das Forum beleuchtet Fördermöglichkeiten, Instrumente und Modellprojekte, um trotz knapper Ressourcen klimafreundliche Entwicklungen anzustoßen. Diskutiert werden konkrete Ansätze zur Überwindung von Hürden: Welche Kooperationen helfen, lokale Kapazitäten zu stärken? Und wie lässt sich sicherstellen, dass Klimaschutzmaßnahmen die soziale Lage vor Ort nicht verschärfen, sondern verbessern?

FREITAG, 28. NOVEMBER 2025 (ONLINE)

ab 9.20 Uhr | Eintreffen der Gäste

9.30 bis 12.00 Uhr | **Online-Fachforum**

12.00 Uhr | Ende der Veranstaltung

FORUM 5

Zukunftsfähige Kommunen: Zirkuläres Bauen als Schlüssel im Klimaschutz

Moderation: Marco Peters und Björn Weber, Forschungsbereich Umwelt, Difu
Referierende: Birgit Essling, Leitung Geschäftsstelle "Lippe zirkulär", Kreis Lippe | Maic Verbücheln, Difu | Klaus Dosch, Resscore GmbH

Wie können Kommunen zu Treibern einer ressourcenschonenden und klimagerechten Baukultur werden? In diesem Fachforum werden zentrale Ansätze des zirkulären Bauens beleuchtet und praxisnahe Strategien für eine nachhaltige kommunale Baupraxis aufgezeigt. Mit Praxisbeispielen soll gezeigt werden, wie klimagerechtes Planen, Bauen und Sanieren heute schon gelingt – von der Wiederverwendung von Baumaterialien bis zu innovativen Gebäudekonzepten.

nachdenken • klimabewusst reisen

atmosfair



Klimafreundliche Veranstaltung

Die Veranstalter möchten eine möglichst nachhaltige Organisation der Veranstaltung gewährleisten und kompensieren dafür unter anderem die Reisewege.

Darüber hinaus ist die Verpflegung vegetarisch und überwiegend aus regionalem, biologischem Anbau.